



**STUDIE „SO DENKT ÖSTERREICH“**

**März 2021**

## Methode:

- CAWI – Computer Assisted Web Interviews

## Instrument:

- Standardisierter Fragebogen

## Zielgruppe:

- ÖsterreicherInnen repräsentativ im Alter von 18 bis 65 Jahren

## Sample-Größe:

- $n = 1000$

## Erhebungszeitraum:

- 23. März 2021

# STATISTISCHE MERKMALE DER STICHPROBE

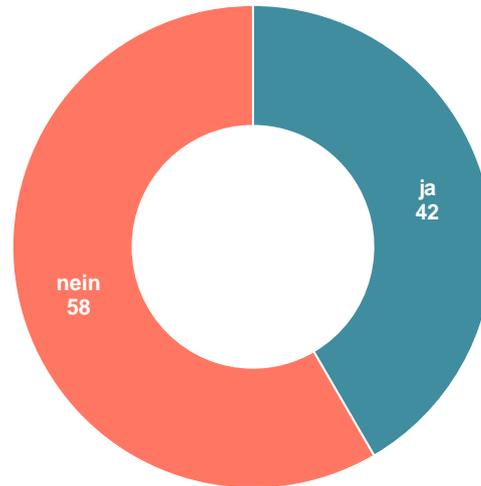
	Basis	%
<b>Gesamt</b>	<b>1.000</b>	<b>100,0%</b>
<b>Geschlecht</b>		
Männlich	507	50,7%
Weiblich	492	49,2%
Divers	1	0,1%
<b>Alter</b>		
18-29 Jahre	222	22,2%
30-39 Jahre	212	21,2%
40-49 Jahre	221	22,1%
50-65 Jahre	345	34,5%
<b>Bundesland</b>		
Burgenland	33	3,3%
Wien	225	22,5%
Niederösterreich	189	18,9%
Oberösterreich	166	16,6%
Steiermark	141	14,1%
Kärnten	62	6,2%
Tirol	80	8,0%
Salzburg	63	6,3%
Vorarlberg	41	4,1%
<b>Schulbildung</b>		
Pflichtschule	52	5,2%
Berufs-, Fachschule, mittlere Lehranstalt	417	41,7%
Matura	303	30,3%
Abgeschlossene Hochschule, Universität, Fachhochschule	219	21,9%
Andere	9	0,9%

	Basis	%
<b>Gesamt</b>	<b>1.000</b>	<b>100,0%</b>
<b>Beruf</b>		
Selbstständig, freiberuflich	77	7,7%
Angestellte/r, BeamtIn	454	45,4%
ArbeiterIn	132	13,2%
LandwirtIn	8	0,8%
Lehrling	14	1,4%
SchülerIn, Studierende/r	84	8,4%
Nicht berufstätig (arbeitssuchend, ...)	106	10,6%
In Karenz	17	1,7%
In Pension	108	10,8%
<b>Haushaltsgröße</b>		
1 Person	220	22,0%
2 Personen	363	36,3%
3 Personen	204	20,4%
4 Personen	135	13,5%
5 und mehr Personen	78	7,8%
<b>Haushalts-Nettoeinkommen</b>		
bis unter € 1.000,--	78	7,8%
€ 1.000,-- bis unter € 1.500,--	118	11,8%
€ 1.500,-- bis unter € 2.000,--	136	13,6%
€ 2.000,-- bis unter € 2.500,--	136	13,6%
€ 2.500,-- bis unter € 3.000,--	129	12,9%
€ 3.000,-- bis unter € 5.000,--	243	24,3%
€ 5.000,-- oder höher	69	6,9%
keine Angabe	91	9,1%



Frage 1: „Haben Sie die Pressekonferenz der Bundesregierung zum Umgang mit der Pandemie gestern im Fernsehen verfolgt?“

(Angaben in %, n = 1000)

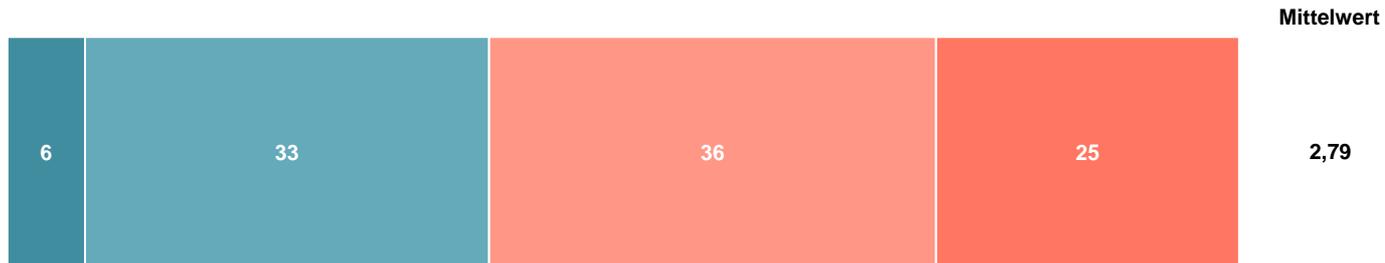


# ZUFRIEDENHEIT MIT CORONA-GIPFEL



Frage 2: „Wie zufrieden sind Sie mit den Ergebnissen des Corona-Gipfels bzw. der Verhandlungen der Bundesregierung mit den Ländern?“

(Angaben in %, n = 1000)



■ 1 = sehr zufrieden

■ 2 = eher zufrieden

■ 3 = eher unzufrieden

■ 4 = sehr unzufrieden

# REGIONALE MASSNAHMEN



Frage 3: „Halten Sie das Festhalten an einer regionalen Strategie (Unterschiede in den Maßnahmen nach Bundesländern/Bezirken) für sinnvoll?“

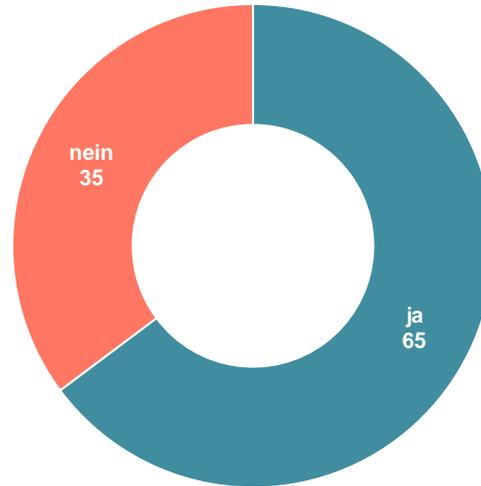
(Angaben in %)





Frage 4: „Eine wesentliche Strategie im Kampf gegen die Pandemie ist die Durchführung von Antigen- und PCR-Tests. Haben Sie bereits einen Test in den letzten Wochen in einer Teststraße, in der Apotheke oder beim Arzt durchgeführt?“

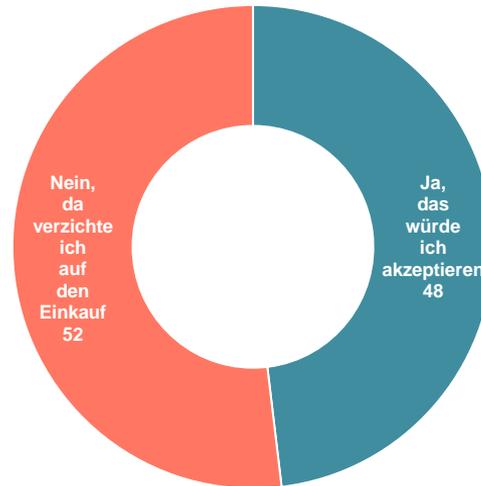
(Angaben in %, n = 1000)





Frage 5: „Würden Sie einen Antigen- oder PCR-Test für den Handel, d. h. für Einkäufe in Geschäften, die nicht den täglichen Bedarf umfassen, akzeptieren?“

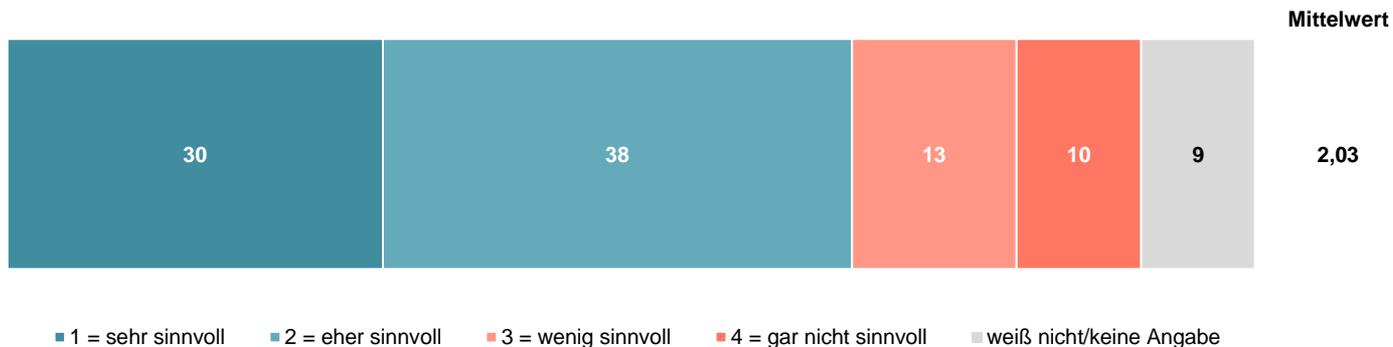
(Angaben in %, n = 1000)





Frage 6: „Wie sinnvoll erscheint die Regelung, dass künftig nicht nur der Inzidenzwert der Neuinfektionen, sondern auch die Belegung der Intensivbetten sowie die Impfrate der über 50-Jährigen für weitere Entscheidungen herangezogen werden?“

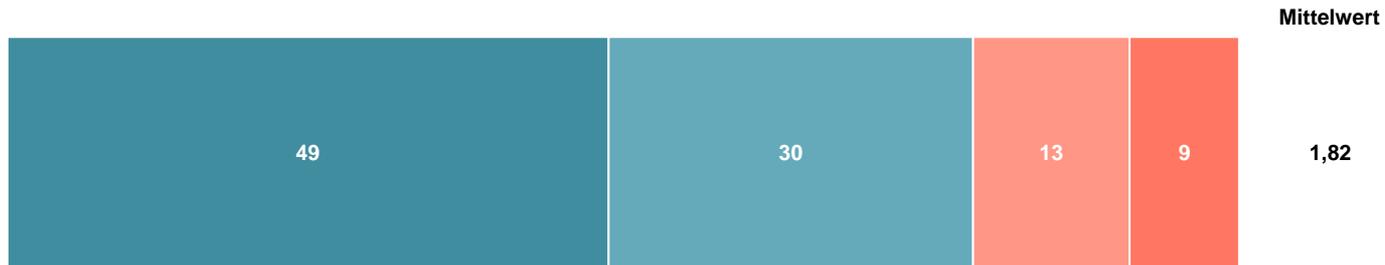
(Angaben in %, n = 1000)





Frage 7: „Für die Osterfeiertage gibt es keine Ausnahmeregelungen, d. h. es dürfen sich maximal vier Personen aus zwei Haushalten treffen. Werden Sie sich daran halten?“

(Angaben in %, n = 1000)



■ 1 = ja, auf jeden Fall

■ 2 = ja, eher

■ 3 = nein, eher nicht

■ 4 = nein, sicher nicht

**Dr. Dieter Scharitzer**

+ 43 664 358 23 58

dieter.scharitzer@tqs.at



**Mag. Angelika Sonnek**

+ 43 676 420 42 21

angelika.sonnek@tqs.at

